

# GEMEINSAM BEWEGEN.

## Integration als Teamaufgabe



## Unterstützungsangebote für Schulen



### GESUNDHEITSAMT DES KREISES COESFELD

Der Kinder- und Jugendgesundheitsdienst des Gesundheitsamtes ist für die gesundheitlichen Belange der Schülerinnen und Schüler in der Schule während der gesamten Schulzeit zuständig. Das gilt für gesundheitsfürsorgende Maßnahmen und für die Beratung der Lehrerinnen und Lehrer in Fragen der Gesundheitspflege. Entsprechend gesetzlicher Vorgabe werden alle Kinder bei Eintritt in die Schule schulärztlich untersucht - auch die neu zugewanderten Kinder und Jugendlichen („Seiteneinsteigende“).

### INHALTE DER UNTERSUCHUNG DER „SEITENEINSTEIGENDEN“

- Seh- und Hörtest, Allgemeinzustand, körperliche Untersuchung (akute Erkrankungen)
- chronische Erkrankungen, orientierende Einschätzung der altersentsprechenden Entwicklung
- Verhaltensauffälligkeiten, Hinweise auf psychische Belastungen / Erkrankungen (z. B. Traumatisierungen)
- Impfstatus und Impfberatung, Infektionsschutz
- Erstellung eines schulärztlichen Gutachtens
- Zusammenarbeit mit niedergelassenen Kollegen (Lotsenfunktion), Schulen und anderen Institutionen
- Nachgehende Fürsorge (heterogene Gruppe mit diversen Problemlagen)

### WEITERES

- Mitarbeit im Netzwerk Chancengerechtigkeit

### KONTAKT

Gesundheitsamt des Kreises Coesfeld  
Tel. 02541 / 18-5302



### REGIONALES BILDUNGSBÜRO

Das Regionale Bildungsbüro vernetzt die Akteure im Regionalen Bildungsnetzwerk Kreis Coesfeld und initiiert und begleitet weitere Kooperationen zur Umsetzung bildungsrelevanter Themen. Es wird dabei nur dort tätig, wo ein Bedarf besteht.

### AUFGABEN

Wichtige Handlungsfelder des Regionalen Bildungsnetzwerkes sind:

- Übergänge
  - KiTa-Grundschule
  - Grundschule-Sek I
  - Schule-Beruf
- Medienbildung / Digitalisierung
- Stiftung Kinder forschen: MINT für nachhaltige Entwicklung
- Schulische Inklusion / Sonderpädagogische Förderung
- Kulturelle Bildung und Politische Bildung
- Ganzttag
- Sammlung, Bündelung und Weitergabe von Informationen und guten Praxisbeispielen aus der / und für die Bildungsregion
- Management bildungsrelevanter Fachveranstaltungen und Projekte
- Bildungsberichterstattung
- BNE – Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Mitarbeit im Netzwerk Chancengerechtigkeit

In allen Handlungsfeldern wird die Integration von Kindern und Jugendlichen immer als Querschnittsaufgabe einbezogen.

### KONTAKT

 Wilfried Mohring  
Leiter des Regionalen Bildungsbüros  
Tel. 02541 / 18-9022  
wilfried.mohring@kreis-coesfeld.de

 Andrea Hahn  
Pädagogische Mitarbeiterin  
Tel. 02541 / 18-9024  
andrea.hahn@kreis-coesfeld.de



### KOMMUNALE KOORDINIERUNGSSTELLE KAOA

Das Übergangssystem Schule-Beruf „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (kurz: KAOA) ist ein landesweit verbindliches System, das kommunal umgesetzt wird. Durch einen systematischen Berufsorientierungsprozess ab der 8. Klasse soll gewährleistet werden, dass jede Schülerin und jeder Schüler in NRW den gleichen Mindeststandard an Berufs- und Studienorientierung erhält und so eine fundierte Berufswahlentscheidung treffen kann. Ein reibungsloser Übergang von der Schule in den Beruf soll ermöglicht und Warteschleifen vermieden werden.

### AUFGABEN

- Unterstützung der Schulen, der regionalen Betriebe und der durchführenden Träger bei der Umsetzung der Beruflichen Orientierung nach KAOA
- Passgenaue Unterstützung für Jugendliche im Übergang durch Koordinierung der verschiedenen Angebote und Maßnahmen aller Akteure in der Beruflichen Orientierung
- Besondere Angebote für Jugendliche mit migrationsbedingten sprachlichen Einschränkungen (KAOA kompakt) und mit Handicaps („STAR - Schule trifft Arbeitswelt“)
- Mitarbeit im Netzwerk Chancengerechtigkeit – hier:
  - AG der 6 - 18 jährigen Kinder und Jugendlichen
  - AG der 18 - 27 jährigen, jungen Erwachsenen

### KONTAKT

 Karin Bögge  
Pädagogische Mitarbeiterin  
Tel. 02541 / 18-9028  
karin.boegge@kreis-coesfeld.de

 Julia Hörbelt  
Pädagogische Mitarbeiterin  
Tel. 02541 / 18-9026  
julia.hoerbelt@kreis-coesfeld.de



### FACHBERATUNG INTEGRATION

Das Schulamt ist die untere staatliche Schulaufsichtsbehörde für den Kreis Coesfeld. Seit 2016 ist dort eine „Fachberatung Integration“ eingerichtet und mit einer halben Stelle ausgestattet worden.

### AUFGABEN

- Beratung zur Organisation:
  - Erlass, Rahmenkonzept, Übergang von Erst- zu Anschlussförderung
- Beratung zur interkulturellen Schulentwicklung:
  - Beratung von Kleingruppen, Fachkonferenzen und Kollegien
  - Erste Schritte auf dem Weg zur interkulturellen Schule
  - Sprachsensibler Fachunterricht in allen Fächern, Literaturempfehlungen
- Beratung zu Einzelfällen:
  - Hospitationen in Deutschfördergruppen und im Unterricht
  - Sprach- und Lernstanderfassung, Leistungsbewertung
  - Lernstagnationen, Besonderheiten im Lernverhalten
  - Koordinierung der Deutschförderung
  - Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler
- Begleitung der regionalen Netzwerktreffen

### KONTAKT

 Britta Leimkühler  
Fachberaterin Integration  
Tel. 02541 / 18-4211  
britta.leimkuehler@kreis-coesfeld.de

### BERATUNGSANGEBOT

Im Kreis Coesfeld sind viele Akteure rund um die Themen Bildung und Integration tätig. Um Schülerinnen und Schüler, deren Eltern, Schulen und weitere Bildungspartner passgenau zu beraten und zu unterstützen, gibt es im Kreis Coesfeld eine gemeinsame Sprechstunde folgender Institutionen:

- Kommunales Integrationszentrum
- Fachberatung Integration
- Regionale Schulberatungsstelle
- Jugendämter im Kreis Coesfeld
- Gesundheitsamt des Kreises Coesfeld
- sowie bei Bedarf:
  - Kompetenzteam des Kreises Coesfeld
  - Regionales Bildungsbüro des Kreises Coesfeld

Anlassbezogen können auch noch weitere Personen (z. B. Flüchtlingsbetreuer) zu diesen Terminen eingeladen werden.

### BERATUNGSANGEBOTE IM SCHULJAHR 2023/24

21.09.2023 / 26.10.2023 / 23.11.2023 / 14.12.2023 / 25.01.2024 / 22.02.2024 / 21.03.2024 / 25.04.2024 / 23.05.2024 / 20.06.2024

### WO?

Kreisverwaltung Coesfeld, Friedrich-Ebert-Str. 7, 48653 Coesfeld  
Die Sprechstunde ist auch als Videokonferenz möglich!

### ANMELDUNG

Anmeldungen nehmen Frau Worstmann und Frau Kerkfeld vom KI entgegen.

Ute Worstmann	Lydia Kerkfeld
Tel. 02541 / 18-9412	Tel. 02541 / 18-9404
ute.worstmann@kreis-coesfeld.de	lydia.kerkfeld@kreis-coesfeld.de

### Kreis Coesfeld | Der Landrat

Friedrich-Ebert-Str. 7 | 48653 Coesfeld  
Tel. 02541 / 18-0 | Fax 02541 / 18-9999

## HANDLUNGSFELDER DER INTEGRATION

Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Coesfeld wurde im Februar 2016 eröffnet und unterstützt kreisweit alle Akteure in der Flüchtlingshilfe sowie bei allen Fragen zur Integration von Personen mit Zuwanderungsgeschichte, Migranten und Geflüchteten.

In den Bereichen „Integration durch Bildung“ und „Integration als Querschnittsaufgabe“ ist das Kommunale Integrationszentrum in zahlreichen unterschiedlichen Handlungsfeldern aktiv. Grundlage ist dabei immer eine intensive Zusammenarbeit mit den zuständigen Institutionen im Kreis Coesfeld.



## KOMMUNALES INTEGRATIONSZENTRUM ANGEBOTE

- Beratung von Lehrkräften und weiterem schulischen Personal zu Fragen des schulischen Umgangs mit Kindern und Jugendlichen, die eine Einwanderungsgeschichte haben – auch in Kooperation mit anderen Fachdiensten im Rahmen der Schul-sprechstunde (Termine s. Beratungsangebote)
- Organisation und Begleitung von Netzwerken z. B. „Schulen ohne Rassismus – Schulen mit Courage“
- Beratung zu Fragen einer kultursensiblen Unterrichts- und Schulentwicklung
- Implementierung eigener Programme / Projekte (z. B. „Mimi & Drako“ und „Kulturwelten im Miteinander“)
- Implementierung von Landesprogrammen (z. B. „Rucksack Schule“)
- Vermittlung von Dolmetschern / Sprachmittlern
- Bereitstellung einer Präsenzbibliothek
- Organisation von Fachtagen
- Seiteneinsteigerberatung neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler
- Beratung bei der Antragstellung von Integrationsstellen
- Kooperation mit der WWU Münster im Projekt „Sprachbildung nach dem Modell Mercator“
- Kooperation mit den Volkshochschulen Coesfeld, Dülmen und Lüdninghausen im Rahmen von Kursen „Leichte Sprache“
- Gesamtkoordination des Netzwerkes Chancengerechtigkeit sowie Moderation der AG der 18 – 27 jährigen, jungen Erwachsenen

## BILDUNGSTEAM KI:



Ute Worstmann  
Christian Wohlgemuth  
Anja Hölscher  
Lydia Kerkfeld



**KONTAKT**  
Tel. 02541 / 18-9412  
ute.worstmann@kreis-coesfeld.de

## REGIONALE SCHULBERATUNGSSTELLE

Die Regionale Schulberatungsstelle im Kreis Coesfeld ist eine Beratungsstelle, in der kreis- und landesbedienstete schulppsychologische Fachkräfte zusammenarbeiten. Sie bietet Schülerinnen und Schülern, Eltern bzw. Sorgeberechtigten und allen anderen mit Schule befassten Fachkräften Beratung und Unterstützung an.

Ein Team von 6 Schulpsychologinnen und Schulpsychologen und einem Systemberater zur Prävention von Extremismus berät und unterstützt an den Schulen und in den 3 Beratungsstellen in Coesfeld, Dülmen und Lüdninghausen. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt dabei auch in der Beratung zum Umgang mit zugewanderten Kindern und Jugendlichen.

## ANGEBOTE

- Systemberatung für Fachkräfte der Schulen im Umgang mit traumatisch belasteten Schülerinnen und Schülern
- Sprechstunde für Lehr- und schulische Fachkräfte
- Unterrichtsbeobachtungen, Diagnostik und Fachgespräche zur Entwicklung schulischer Maßnahmen
- Unterstützung bei der Entwicklung eines schulischen Maßnahmenkatalogs unter Einbeziehung außerschulischer Netzwerkpartner
- Fortbildungen zu schulppsychologisch relevanten Aspekten im Kontext Trauer und Trauma und interkultureller Konflikte (in Kooperation mit dem Kommunales Integrationszentrum und dem Kompetenzteam des Kreises Coesfeld)
- Begleitung schulischer Krisensituationen

## KONTAKT



Nicola Wirth  
Schulpsychologin  
Tel. 02594 / 94-364 055

Telefonsprechstunde: dienstags von 12:00 bis 13:00 Uhr  
nicola.wirth@kreis-coesfeld.de

## KOMPETENZTEAM KREIS COESFELD

Das Kompetenzteam Kreis Coesfeld ist Träger der staatlichen Lehrerfortbildung für die Schulen aller Schulformen im Kreis Coesfeld. Ein Team von erfahrenen Moderatorinnen und Moderatoren aller Schulformen bietet schulintern und schulextern Fortbildungen zu den Schwerpunkten der Fortbildungsinitiative NRW an.

## AUFGABEN IM KONTEXT INTEGRATION

- Fortbildungsberatung der Schulen /Fachkonferenzen/ Teilkollegien zu Themen des schulischen Umgangs mit neu zugewanderten oder geflüchteten Kindern und Jugendlichen
- Schulentwicklungsberatung und Prozessbegleitung im Hinblick auf interkulturelle Öffnung und durchgängige Sprachbildung
- Angebote von schulinternen und schulexternen Fortbildungen für Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte wie z.B. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Ganzttag gemeinsam mit Lehrkräften.

## BEISPIELE MÖGLICHER FORTBILDUNGSTHEMEN UND –SCHWERPUNKTE

- Interkulturelle Schulentwicklung – Demokratie gestalten
  - Konzeptentwicklung
  - Durchgehende Sprachbildung in allen Fächern
  - Sprachsensibler Fachunterricht – für alle Schulstufen
- Interessierte Schulen und Lehrkräfte können sich für Nachfragen zu möglichen Fortbildungen oder konkreten Fortbildungswünschen an die Co-Leitungen wenden.

## KONTAKT



Andrea Hahn  
Co-Leitung / Grund- und Förderschulen  
Tel. 02541 / 18-9024  
andrea.hahn@kt.nrw.de



Claudia Althoff  
Co-Leitung / Weiterführende Schulen  
Tel. 02541 / 18-4212  
claudia.althoff@kt.nrw.de

## JUGENDÄMTER IM KREIS COESFELD

Das Kreisjugendamt Coesfeld ist als örtlicher Träger der Jugendhilfe für 9 kreisangehörige Städte und Gemeinden zuständig. Die beiden Städte Coesfeld und Dülmen haben jeweils ein eigenes Stadtjugendamt. Die Jugendämter unterstützen Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Erziehung, Betreuung, Förderung und Bildung von Kindern und Jugendlichen. Dabei werden sie unterstützt von vielen freien Trägern. Zu den wesentlichen Aufgaben der Jugendämter zählen:

## FÖRDERUNG UND UNTERSTÜTZUNG

- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- Jugendsozialarbeit
- Kinder- und Jugendarbeit
- Kindertagesbetreuung in Einrichtungen und Tagespflege
- Frühe Hilfen

## BERATUNG UND HILFEN

- Erziehungsberatung
- Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung, Scheidung und zum Umgangsrecht (für das Kreisjugendamt nimmt der Caritasverband diese Aufgabe wahr)
- Gewährung von ambulanten und (teil)stationären Hilfen zur Erziehung
- Gewährung von Hilfen für junge Volljährige
- Gewährung von Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
- Betreuung und Versorgung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen
- Beratung von „Berufsgeheimnistägern“ zum Thema Kindeswohlgefährdung
- Gewährung von Unterhaltsvorschuss (Kreisjugendamt sowie die Stadtjugendämter)
- Gewährung von Elterngeld (Kreisjugendamt)
- Amtsvormundschaften und Pfllegschaften
- Beistandschaften, Beurkundungen

## JUGENDÄMTER IM KREIS COESFELD BERATUNG UND HILFEN

- Erteilung der Erlaubnis zur Kindertagespflege und zur Vollzeit-pflege
- Beratung durch die Stadtjugendämter in Fragen der Partnerschaft, Trennung, Scheidung und zum Umgangsrecht (für das Kreisjugendamt nimmt der Caritasverband diese Aufgabe wahr)
- Gewährung von Unterhaltsvorschuss (Kreisjugendamt sowie die Stadtjugendämter)

## SCHUTZ UND MITWIRKUNG

- Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Einschaltung des Familiengerichts bei Vorliegen von gewichtigen Anhaltspunkten für eine Kindeswohlgefährdung
- Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren sowie Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz

## WEITERES

- Mitarbeit aller Jugendämter im Netzwerk Chancengerechtigkeit und Moderation der AG der 0 – 6 jährigen Kinder sowie der AG der 6- 18 jährigen Kinder und Jugendlichen durch das Kreisjugendamt

## KONTAKT



Bernd Tübing  
Leiter des Kreisjugendamtes Coesfeld  
Tel. 02541 / 18-5200  
bernd.tuebing@kreis-coesfeld.de



Dorothee Heitz  
Leiterin des Stadtjugendamtes Coesfeld  
Tel. 02541 / 93-92 30 8  
dorothee.heitz@coesfeld.de



Norbert Dikomey  
Leiter des Stadtjugendamtes Dülmen  
Tel. 02594 / 12-51 0  
n.dikomey@duelmen.de